

### V. Telegraphenschule.

Zahl der Frequentanten im Jahre 1881 . . . . .	113
Davon wurden geprüft und zum Telegraphendienst geeignet befunden . . . . .	99

Ende 1881 standen der Polizei-Direction 821 des Telegraphirens kundige Wachorgane zur Verfügung.

Für die Schule wurden verschiedene neue Lehrmittel beschafft, um den Anschauungsunterricht zu fördern.

Nach stattgehabter Erprobung wurde mit der successiven Einführung der kleineren, leichteren und billigeren Callaud'schen statt der bisher verwendeten Meidinger'schen Elemente begonnen.

Zur Vermeidung des Zeitaufwandes, womit das Abschreiben der Telegramme verbunden ist, wurde im Jahre 1881 auf einer grösseren Station Pauspapier zum Copiren mit Erfolg in Anwendung gebracht, daher von Beginn 1882 auf allen grösseren Stationen eingeführt.

Zur Verstärkung des Stromes der tragbaren Batterie wurde ein leicht transportables Flaschenelement eingeschaltet.

## XXIX. Abschnitt.

### Die Polizeiblätter.

Die Redaction der Polizeiblätter besorgt die II. Section der k. k. Polizei-Direction.

#### I. Central-Polizeiblatt.

Im Jahre 1881 erschienen 94 Nummern.

Die Auflage betrug 5000 Exemplare.

470.000 Exemplare wurden expedirt.

Im Central-Polizeiblatt fanden 4378 Beschreibungen und Widerrufe Aufnahme.

#### II. Polizei-Anzeiger.

Zahl der erschienenen Nummern 260.

Die Auflage betrug 660 Exemplare und 171.660 Exemplare wurden expedirt.

Aufgenommen wurden 28.121 Beschreibungen und Widerrufe.

#### III. Evidenzblatt.

Es erschienen 1881 67 Nummern.

Die Auflage jeder Nummer betrug 174 Exemplare, von denen im Ganzen 11.658 expedirt wurden.

Redigirt wurden 3811 Artikel.